

II- 80 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 63 IJ

1987-02-24

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Feurstein,  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Finanzen  
betreffend Verbesserung der Mobilität auf dem Wohnungsmarkt

Dipl.Ing. Winsauer

Anlässlich einer Veranstaltung der Vereinigung Vorarlberger Wohnungs-, Haus- und Grundeigentümer, die im Jänner 1987 in Dornbirn stattgefunden hat, wurden die verschiedenen Probleme des Vorarlberger Wohnungsmarktes eingehend diskutiert. Es wurde insbesondere darauf hingewiesen, daß die Zahl der leerstehenden Wohnungen einerseits relativ groß ist, andererseits bei den Gemeindeämtern viele Wohnungssuchende gemeldet sind. Es wurde aber auch die fehlende Mobilität auf dem Vorarlberger Wohnungsmarkt kritisch erörtert. Primäres Ziel der Wohnungspolitik sollte weiterhin die Erhaltung, Verbesserung und Vergrößerung des Wohnungangebotes sein.

Als wichtigste Maßnahmen auf dem steuerlichen Sektor wurde auf folgendes hingewiesen:

- Steuerliche Entlastung der Weiterveräußerung von Alt-Wohnungen;
- Anerkennung von Aufwendungen, die zur Sanierung von bestehenden Wohnungen verwendet wurden, als Sonderausgaben im Einkommensteuerrecht;

- Festsetzung der Freigrenzen für die Vermögensbesteuerung so, daß die Besitzer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung auch nach der Neufestsetzung der Einheitswerte nicht vermögenssteuerpflichtig werden.

Es ist zwar festzustellen, daß durch solche Maßnahmen keine generelle Verbesserung der Wohnungssituation erreicht werden kann, dennoch dürfte es auf diese Weise möglich sein, in verschiedenen Bereichen Erleichterungen zu schaffen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

1. In welchen Punkten und in welchem Ausmaß dürfte es möglich sein, die Anregungen, die anlässlich der erwähnten Veranstaltung der Vereinigung der Vorarlberger Wohnungs-, Haus- und Grundeigentümer vorgebracht wurden, zu realisieren?
2. Bis zu welchem Zeitpunkt ist mit einer Realisierung zu rechnen?